



Unique People and their Places

Natalie Lypp | Elena Hain

Oka Morikana

Töölönlahden puisto | 04.10.2021

Er war die erste Person die wir ansprachen und wir wussten nicht so recht wie die Reaktion des Einheimischen wird, wenn völlig fremde Menschen ihn fotografieren wollen. Nachdem wir uns vorstellten und er recht schnell „auftaute“ erzählte er uns, er sei hier oft wegen seinem Sohn, der auch in dem Moment herumturnte.

Im Anschluss an unser Gespräch zeigte er uns seinen Lieblingsort auf Google Maps...

Oka Mirikana was the first person we talked to and we weren't sure what his reaction would be. But he warmed up to our idea quickly and was happy to help us. He told us he comes here often so his son can have fun at the playground.

He then showed us his favourite place on Google Maps...





Hietaranta (Etu-Töölö)

Hietaranta (Etu-Töölö)

Wir besuchten also den Punkt den er uns in Google Maps eingetragen hatte. Unser Weg führte erst durch einen Park der mit dem Friedhof verknüpft ist und letztendlich zu dem Strand an dem Oka Morikana sich gerne aufhält.

Am Strand angekommen bemerkten wir schon die innerliche Ruhe, die in uns gekehrt war. Da der Strand recht leer war, konnten wir Fotos machen ohne andere Menschen zu stören. Die durchdringenden Sonnenstrahlen betonten die entspannte Atmosphäre und ließ uns noch ein Stückchen dort verweilen.

We walked through a park near a cemetery and finally arrived at the beach. It is one of Oka Morikanas favourite places to relax in the busy city.

The beach immediately had a relaxing effect on us.

We were practically alone, so we took a lot of photos without annoying anyone. The warm rays of the autumn sun enhanced the atmosphere and we couldn't help but stay there for a few hours.

Irene Linnanen

Töölönlahden puisto | 05.10.2021

Irene Linnanen war eine Studentin die wir ebenfalls im Park ansprachen. An diesem Tag war eine Feier von den Erstsemester Studenten vor der Bücherrei. Anfangs waren wir uns unsicher ob wir sie ansprechen möchten, da sie bei einer größeren Gruppe saß. Aber wir taten es trotzdem und sie waren alle sehr aufgeschlossen und nett. Dadurch erfuhren wir auch von ihren Lieblingsort. Google Maps half uns auch hier wieder einmal, denn sonst hätten wir den Ort wohl schlecht gefunden. So konnten wir exakt an den Punkt hingehen, den sie uns markiert hatte.

Irene Linnanen is a freshman at university. She was celebrating the start of their first semester with her fellow students. The group she was with were all very welcoming and nice. She marked an exact location on Google Maps for us to visit.



Alppuisto (Alppila)

Als Google Maps sagte wir seien am Ziel, waren wir verwirrt. Denn vor uns waren nur ein paar große Felsen auf die wir von der Hauptstraße aus darauf blickten. Uns war klar, das ist nicht der richtige Punkt, also liefen wir einmal außen herum in den Park und fanden einen kleinen Trampelpfad. Die Zeit rannte auch langsam davon, denn Irene Linnanen sagte sie sei dort gerne beim Sonnenuntergang und dieser fing bereits an. Als wir ein wenig geklettert sind standen wir auf den Felsen, es waren vereinzelt Menschen da und die Sonne ging langsam unter.

When Google Maps indicated we had reached our destination, we were confused. We were standing on a street in front of a few rocks and had to look around in order to find a small beaten path. Time was running out as we wanted to watch the sunset from the top. There were only a few people there and enjoying the setting sun from high above the city made for a very magical evening.





Alppipuisto (Alppila)

Ein magischer Moment mitten in der lebhaften Stadt.

A magical moment in the busy city.

Alisa Nyysinen

Lapinlahti | 06.10.2021

Eine junge Frau die uns schon ins Blickfeld geriet als sie in das kalte Meerwasser stieg und schwimmen ging. Als sie wieder aus dem Wasser kam und sich aufwärmte stellten wir uns vor.

We noticed this young woman when she went swimming in the icy sea. We introduced ourselves once she had warmed up afterward and she told us ab-out her favourite place...



Lapinlahti

Wir unterhielten uns, sie sagte dass das Wasser heute „warm“ sei. Ein bisschen entsetzt schauten wir sie dennoch an, sowas waren wir ja nicht gewohnt! Als wir nach ihrem Lieblingsort fragten, sagte sie „HIER!“. Und wir hatten eine schöne Zeit, denn dieser Ort hatte auch Eichhörnchen, die über deinem Kopf umhertanzten.

When we talked, Alisa told us the water was relatively warm that day. We were impressed, as we could barely keep our hands in the freezing water for more than a few seconds. Her answer to the question „what’s your favourite place?“ was an enthusiastic „HERE!“

The squirrels seemed to share that opinion as they hopped around the trees.





Lapinlahti

Lapinlahti, ein lebhafter Ort mit Mensch und Tier.

Lapinlahti, a lively place for people and animals.

Paavo Ojapelto

Alppuisto | 06.10.2021

Wir gingen an diesem Tag zu dem (Felsen Alppuisto), Alppila, wo der Lieblingsort unserer zweiten Person war. Dort trafen wir diesen Fotografen der ebenfalls wie wir fleißig am fotografieren war. Sein Ort, den er uns empfohlen hatte war Sivukirjasto, eine ruhige Bar zum abschalten. Nicht so hochgestochen wie die in der Innenstadt und nicht so überteuert.

We were just exploring Alppila when we came across Paavo. We noticed him because he was taking photos as well. He recommended the bar „Sivukirjasto“, a relaxed place that's very down to earth.



Sivukirjasto (Kallio)

Wir fahren also an diesem Tag gleich dorthin und gerieten dabei in einen Filmdreh. Unsere E-Roller mit denen wir unterwegs waren sind wohl jetzt „mit im Kasten“. Tags drauf waren wir bereits wieder auf der Suche nach einer neuen Person und wir trafen erneut das Filmteam beim arbeiten am Bahnhof.

We made our trip there that same night and stumbled right onto a movie set. Our electric Scooters are now immortalized in the background.

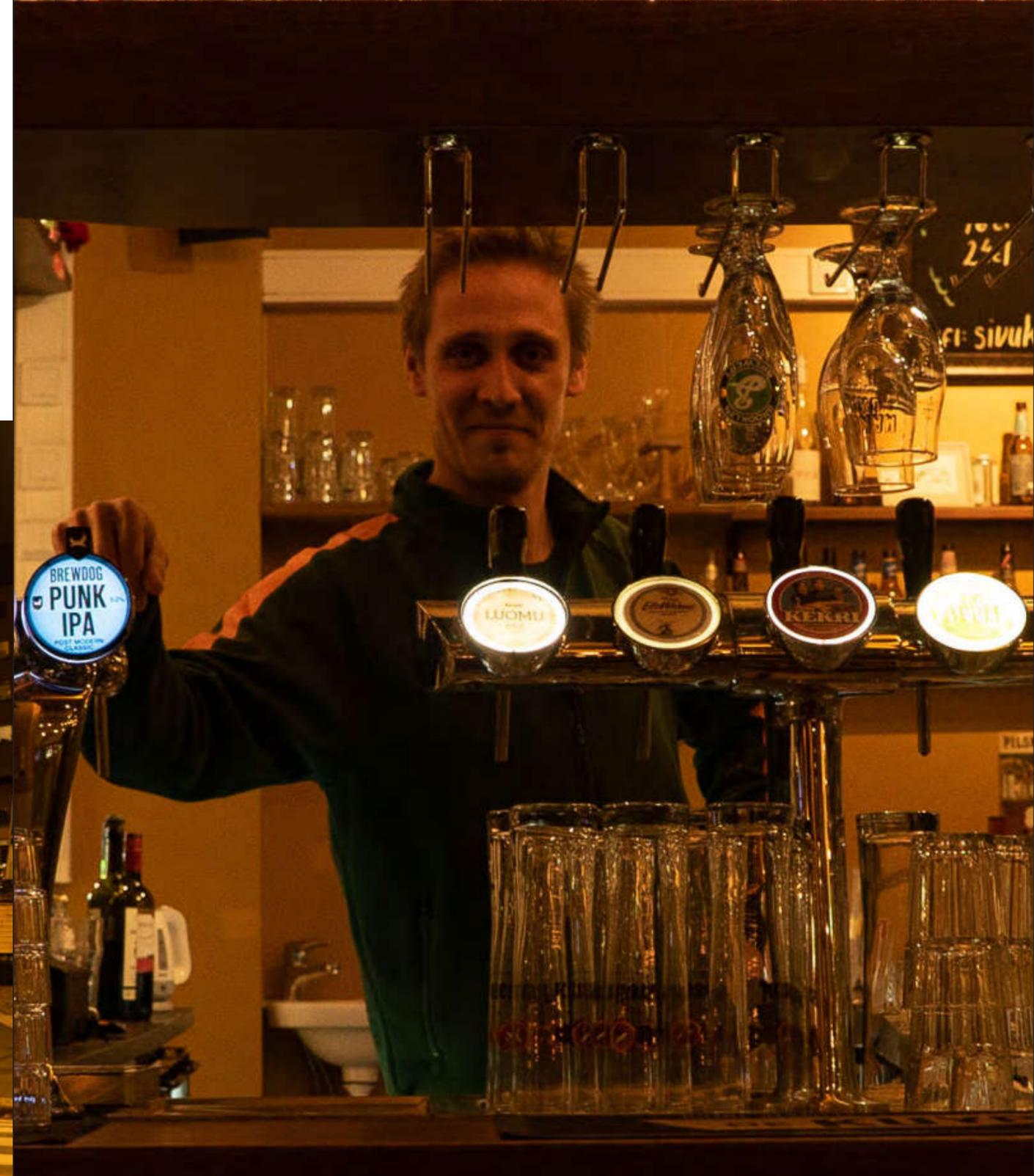
We met the same camera team the next day at the train station.



Sivukirjasto (Kallio)

Am 11.10.2021 konnten wir dann endlich die Bar besuchen und uns selbst überzeugen. Es ist wirklich ruhig und angenehm dort. Der Name Sivukirjasto (Kirjasto = Bücherei) ergab dann Sinn, da im anderen Hinterzimmer Bücher zum lesen sind und Gemeinschaftsspiele. Als wir den Barkeeper fragten, ob wir Fotos machen dürfen, posierte er auch kurz für uns bevor er wieder an die Arbeit musste.

We finally made it into the bar on the 11th and were able to see the place for ourselves. The calm and friendly atmosphere felt very welcoming. „Sivukirjasto“ refers to the huge bookshelves in the back. The barkeeper was very accommodating and even posed for our photos.



Ein Viertel, das seinen eigenen Charme besitzt.

A neighborhood with a very unique charm.

unbekannt/ unknown

Helsingin päärautiasema | 07.10.2021

An diesem regnerischen Tag versuchten wir unser Glück am Busbahnhof. Von der ersten Person wurden wir leider abgewiesen, unsere zweite Person war allerdings diese nette Frau. Wir haben leider nicht viele Informationen von ihr bekommen, da sie in den Bus steigen musste. Aber sie verriet uns ihren Lieblingsort und ließ sich schnell für ein Portrait Foto ablichten. Ihren Namen haben wir nie erfahren, aber trotz ihrer Mund-Nasen-Maske sieht man ihr Lächeln durchscheinen.

We decided to try our luck at the train station so we wouldn't be caught in the rain. The first person didn't talk to us but then we met this nice woman. Sadly, we couldn't talk for very long because her bus arrived shortly after we had started talking. But we had time to ask about her favourite place and take a picture. We never found out what her name was but her smile shines through her mask.





Esplanadi (Kruununhaka)

Ein Ort den wir bereits am 03.10.21 besucht haben, uns aber nie weiter aufgehalten hätten.
We walked through this park on our second day in Helsinki.

Leena Saraste

Kamppi | 07.10.2021

Wir sprachen Leena Saraste rein aus Zufall im Kaufhaus Kamppi an, da wir am Busbahnhof nicht so viel Glück hatten. Als wir uns mit ihr unterhielten erzählte sie, sie sei selbst Professorin für Fotografie. Später haben wir sie doch einmal gegoggelt und staunten nicht schlecht wen wir da getroffen hatten! Sie hatte zusätzlich ihren Doktor in Philosophie absolviert und ihre Werke befinden sich in diversen Museen. Ebenfalls in einer Bücherrei wo sie gerne hingehet und sich aufhält. Sie erhielt den Staatspreis für Fotografie im Jahr 1981 & 2004, den Frauenkulturpreis im Jahr 1988 und den Finnfoto-Preis im Jahr 2005!

Since the bus stop proved to be a difficult location for meeting people, we turned towards Kamppi where we happened upon Leena Saraste. She told us about her being a professor teaching

photography and about her exhibition in Töölön Kirjasto, but little did we know she has a doctorate in philosophy, is featured in many museums and has won countless prizes for her photographic work.



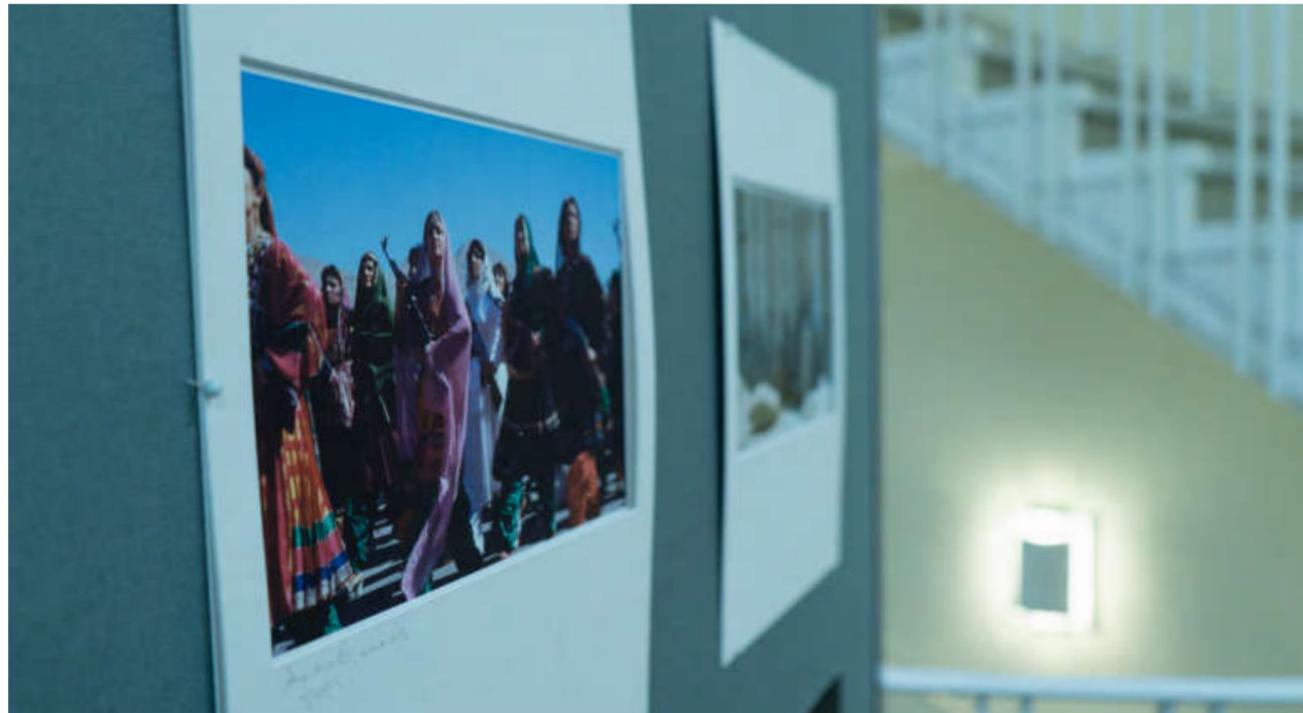
Töölön Kirjasto (Töölö)

Das war die Bücherrei zu die wir geschickt wurden. Vorher liefen wir durch Tupeliuksen puisto, der an diese angrenzt. Auch wenn diese Bücherrei nicht so wirkt wie die Oodi hatte sie dennoch Charme und beinhaltete die kleine Fotoausstellung von Frau Saraaste.

After crossing through Tupeliuksen puisto, we arrived at Töölön kirjasto. Though it is much smaller than Oodi it has its own charm, especially with Ms. Saraastes exhibition.

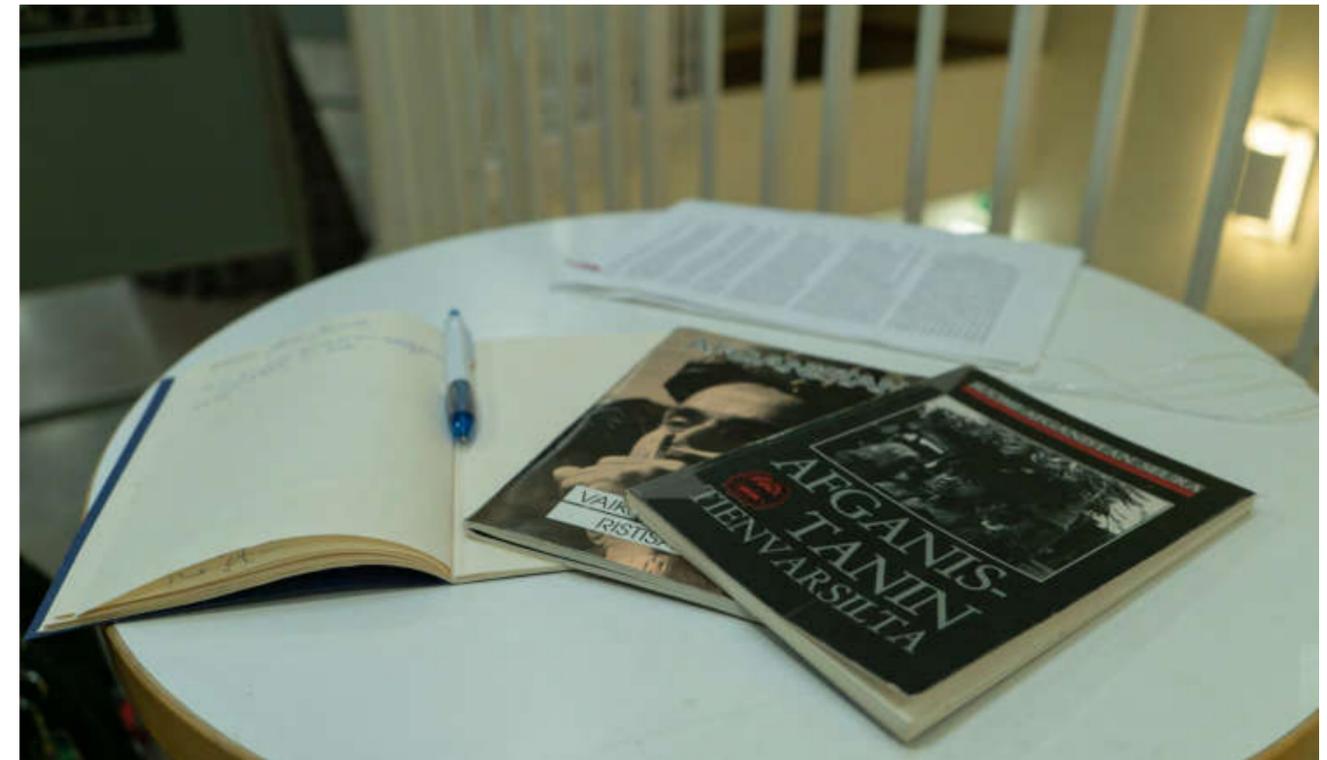


Töölön Kirjasto (Töölö)



Es war dieser Moment, wo man gar nicht wusste mit was für einer besonderen Persönlichkeit es zu tun hatten. Frau Saraste bereiste in den 1980er Jahren Syrien, Palästina, Libanon und dokumentierte den Alltag der Flüchtlinge in den Lagern. Ebenfalls produzierte sie einen Film, „Rakkanie, Palestiina“, schrieb diverse Bücher und bereicherte uns mit Fotos die uns sprachlos mit einer Gänsehaut hinterlassen.

Leena Saraaste travelled to Syria, Palestine and Lebanon in the 1980s to document everyday life in refugee camps. She produced the movie „Rakkanie, Palestiina“, has written several books and taken photos that left us speechless.



„Eine Reise in das Land der Pathans“
„A journey to the land of Pathans“

Alexi Mäkinen

Esplanadi | 09.10.2021

Als wir im Esplanadi waren um die Fotos für „Unknown Person“ zu machen, sahen wir diese blauhaarige Person schon an uns vorbei laufen. Leider waren wir nicht schnell genug um sie anzusprechen. Später als wir unsere Fotos hatten saß Alexi Mäkinen auf einer Parkbank und wir sprachen ihn an. Er erzählte uns, dass er hier gerne sitzt.

We went to Esplanadi to take photos of the unknown person's favourite place. Once we were done, we found Alexi Mäkinen sitting on a park bench. His blue hair stood out in the crowd, so we had to talk to him. He said he likes sitting in the park.



Esplanadi (Kruununhaka)

Es sind verschiedene Personen die sich hier auf den Parkbänken niederlassen und die Ausstrahlung des Parkes auf sich wirken lassen. Wir verweilten ebenso an diesen Ort bevor wir weiter in Richtung Hafen aufbrachen.

Different people come to this park and just take in their surroundings. We did the same before we continued on to the harbor.



Es sind hier zwar viele Menschen aber dennoch macht diese Atmosphäre das gewisse Etwas aus.
The diverse crowds of people passing through give it a very unique atmosphere..

Tatu Polvinen

Kauppatori | 09.10.2021

Dieser Herr geriet in unseren Blickwinkel als wir uns am Hafen ausruhten nachdem wir die Orte abgelaufen sind. Wir hielten die Kamera ebenfalls in der Hand und machten Fotos vom Schiff. Als ein kurzes Lächeln von ihm zu uns herüber kam, war es ein Augenblick der Sympathie. Daraufhin schnappten wir uns die Kamera und sprachen ihn an, er wusste bestimmt im Voraus, dass wir das tun werden. Im Gespräch erzählte er uns vom anarchistischen Viertel hier, was an Berlin-Kreuzberg oder Hamburg erinnert. So trug er uns in Google Maps einen Punkt ein, den er mochte und insbesondere für unsere Fotografie geeignet war.

We met this man while taking a break at the harbor. He was taking photos as well and after giving us a friendly smile, we decided to go up to him. He told us about a place free-spirited people frequent in Helsinki. He pointed us to a specific location on Google Maps, that's perfect for photography.



Suvilahti (Sörnäinen)

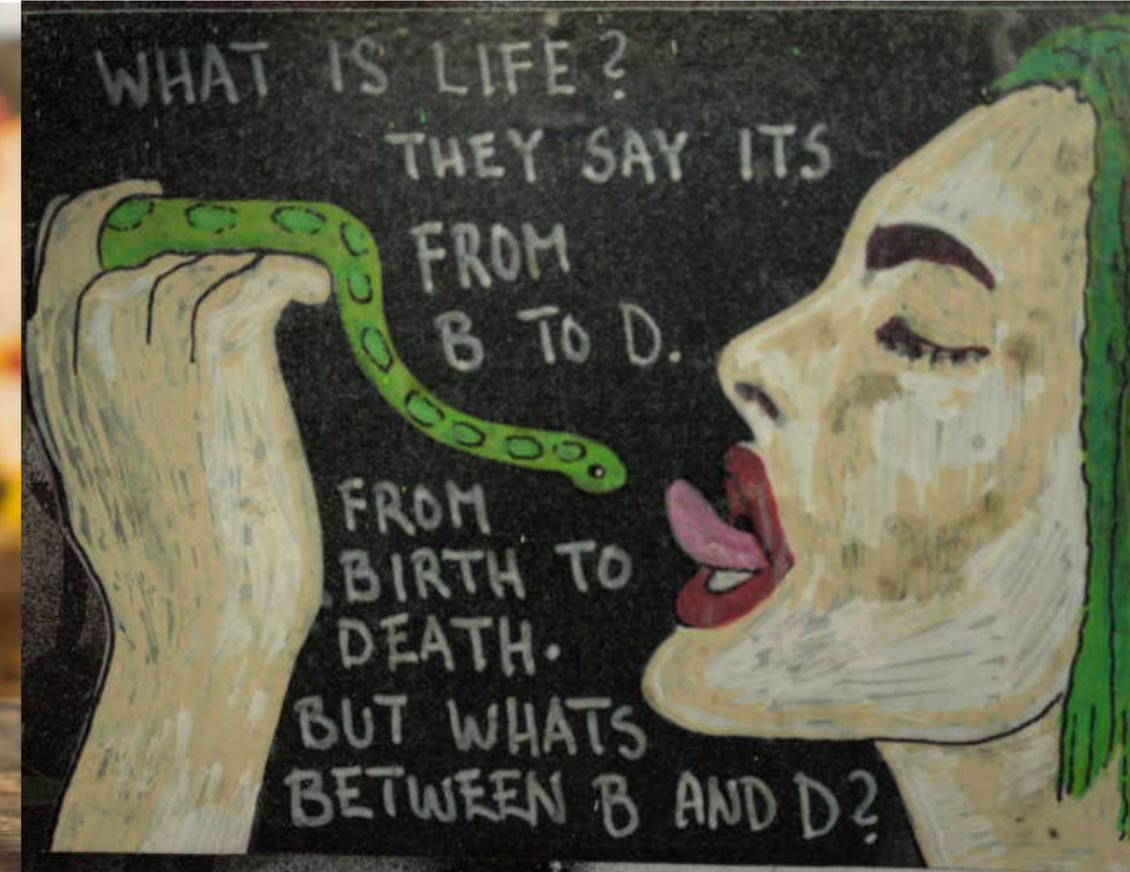
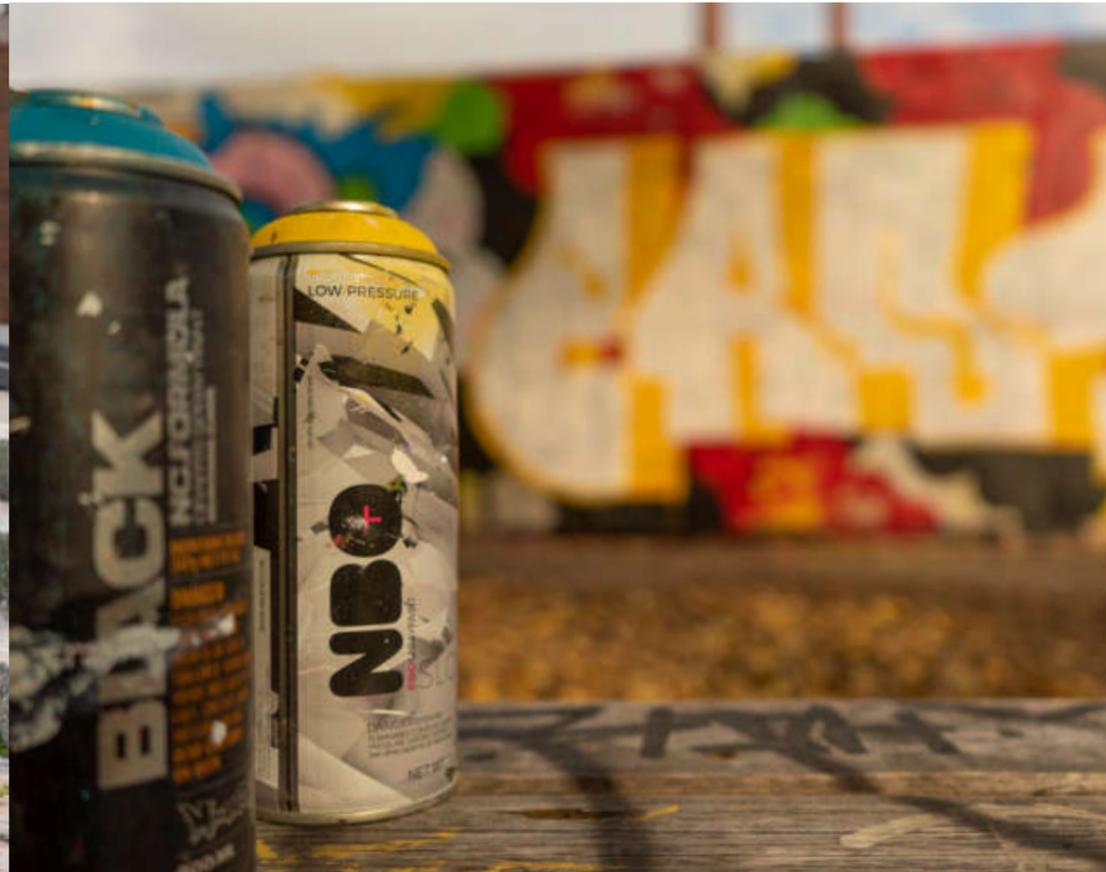
Dieses Bild entstand aus reiner Neugier und kurz danach sprachen wir ihn an. Manchmal machen diese kleinen Aktionen besondere Reaktionen. Er fotografiert gerne den Hafen, die vorbeifahrenden Schiffe und Menschen.

We took this picture shortly before talking to him. He said he likes taking pictures of the harbor, ships and people.



Wir fahren also mit der Tram los und besuchen das Viertel. Dort angekommen merkte man sofort, in welchem Stadteil man war. Spraydosen lagen teilweise herum, Graffiti und wahre Kunstwerke waren auf den Wänden verteilt.

We took the tram to his favourite place. spray cans were lying on the ground and brightly graffitied walls were filled with all kinds of beautiful artwork.





Suvilahti (Sörnäinen)

In fast jeder Ecke war ein kleines Kunstwerk versteckt,
wo manch einer wahrscheinlich nie hinein laufen würde der nicht dort wohnt.
Many areas of Sörnäinen are covered in art,
and we were lucky to happen upon this unique part of Helsinki.



Nur durch die Interaktion mit den Menschen konnten wir die Stadt so kennenlernen.
Only by talking to the people of Helsinki were we able to really get to know the city.